



Neubau des Museum Folkwang, Essen



© W+P Gesellschaft für Projektentwicklung mbH

Grundriss



© W+P Gesellschaft für Projektentwicklung mbH



© Museum Folkwang / NMFE GmbH, Foto: Wolf Haug, 2010



© Museum Folkwang / NMFE GmbH, Foto: Wolf Haug, 2010

Gebäudedaten

Projektbeschreibung	Der Neubau entstand auf der Fläche des 1983 eingeweihten Erweiterungsbaus, der aufgrund begrenzter Ausstellungsflächen abgerissen wurde. Er orientiert sich zur Essener Innenstadt und bildet im Zusammenspiel mit dem benachbarten Kulturwissenschaftlichen Institut einen neuen städtebaulichen Akzent. Der Neubau ergänzt den denkmalgeschützten Altbau, bewahrt dessen Integrität und setzt das architektonische Prinzip mit einem Ensemble von sechs Baukörpern und vier Innenhöfen, Gärten und Wandelhallen fort. Das Gebäude bietet eine abwechslungsreiche Raumfolge mit viel Tageslicht in den bis zu sechs Meter hohen Ausstellungsbereichen.
Entwurf	David Chipperfield Architects, London
BGF	24.800 m ²
BRI	159.000 m ³
NF	20.000 m ² mit Tiefgarage
Baukosten KG 200 - 700	57,5 Mio. € brutto
Leistungen	AHO Projektstufen 1 - 5, Handlungsbereich A - D HOAI § 33, LPH 6 - 9
Zeitraum der Dienstleistung	2006-2010
Bauzeit	10/2007 - 10/2009
Bauherr	Neubau Museum Folkwang Essen GmbH, Huysenallee 66 - 68, 45128 Essen, Tel. +49 (0)201 17 87 940, Im Auftrag der Alfred Krupp von Bohlen und Halbach - Stiftung
Kontakt	Museumsplatz 1, 45128 Essen, Direktor des Museum Folkwang, Herr Dr. Hartwig Fischer, Tel. +49 (0)201 88 45 002

W+P Gesellschaft für Projektentwicklung mbH

Hospitalstr. 12
70174 Stuttgart

Telefon +49 (0)711 2 57 12-28
Telefax +49 (0)711 2 57 12-38

Büro Essen:
Huysenallee 66-68
45128 Essen

Telefon +49 (0)201 1 78 79-20
Telefax +49 (0)201 1 78 79-29

www.wp-projekt.de

WP 09